

---

## **Erfassung und Dokumentation der Arbeitszeit nach jüngstem BAG-Beschluss praxisgerecht aufbereitet**

### **Zum Programm**

Am 14. Mai 2019 erging ein Urteil des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) - Große Kammer - in Luxemburg zur notwendigen Erfassung aller Arbeitszeiten der Arbeitnehmer, das nicht nur in der arbeitsrechtlichen Fachpresse, sondern auch, und vor allem, in der allgemeinen Öffentlichkeit als spektakulär betrachtet wurde. Allgemeines Fazit war: Der Gesetzgeber muss handeln und bis heute wartete man darauf. **Jetzt hat aber das Bundesarbeitsgericht (BAG) mit Beschluss vom 13.09.2022 - AZ.: 1 ABR 22/21 entschieden, dass die Arbeitgeber eine vollständige Arbeitszeiterfassung jetzt und heute umzusetzen haben.** Im November wird der Beschluss mit seiner vollständigen Begründung vorliegen. Dann will auch der Gesetzgeber tätig werden. Für viele Einrichtungen wird es sich lohnen, sich bereits jetzt mit der Erfassung und Dokumentation der allgemeinen Arbeitszeit zu beschäftigen, um gewappnet zu sein. Im Seminar werden alle Facetten der Erfassung der Arbeitszeit im bestehenden bundesdeutschen Recht sowie die zu erwartende Neuregelung behandelt.

### **Programm**

- Beginn und Ende der Arbeitszeit nach dem ArbZG mit Abwandlungen im TVÖD und TV-L
- Besonderheiten bei Dienstreisen und Umkleidezeiten
- Die Tages- und Wochenarbeitszeit im Spiegel des ArbZG und der Tarifregelungen; besondere Probleme der Wochenarbeitszeitverlängerung unter Berücksichtigung der Ruhezeitproblematik
- Nicht dienstplanmäßige Arbeit:  
Die Abgrenzung von Mehrarbeit und Überstunden, die Abgrenzung von Überstunden zu Überhang(Plus)-Stunden
- Das Urteil des EuGH vom 14.05.2019 zur Arbeitszeiterfassung mit Konsequenzen für die Praxis
- Bestehende gesetzliche Regelungen zur Aufzeichnung, z.B. MiLoG und AÜG
- Aufzeichnungspflicht im Rahmen des Auskunftsanspruchs der Mitarbeitervertretung
- Änderungen in der Darlegungs- und Beweislast des Arbeitnehmers?
- Der Beschluss des BAG vom 13.09.2022
- Konsequenzen für die Praxis, insbesondere wie gehe ich mit Vertrauensarbeitszeiten um?

### **Methode**

Vortrag, praktische Beispiele, Diskussion

**Termin - Nr:** 12.01.2023 / Web-Seminar - **W0541**

**Preis:** 350,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen)

### **Leitung:**

Prof. Hans Böhme, Jurist und Soziologe, Honorarprofessor an der Ernst Abbe-Hochschule Jena, Georg-Streiter-Institut für Pflegewissenschaft und Wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Gesundheitsrecht und -politik, Schortens-Upjever/Friesland

Prof. Böhme beschäftigt sich mit arbeitszeitrechtlichen Fragestellungen bereits seit 50 Jahren und gibt unter anderem bei der WEKA MEDIA GmbH, Kissing, das „Rechtshandbuch für Pflegeeinrichtungen“, 95. Aktualisierungslieferung, Stand: September 2022, heraus.